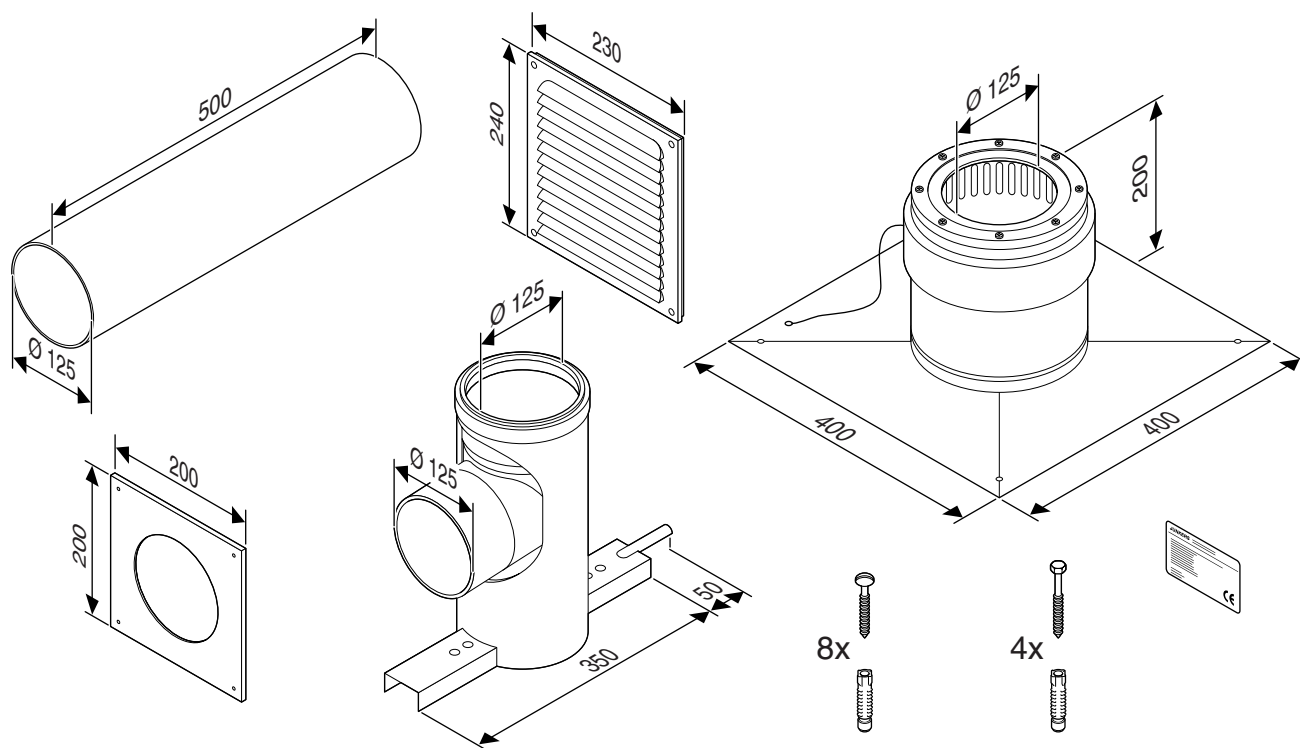


Installationsanleitung für den Fachmann

Grundpaket für Abgasleitung im Schacht Ø 125 mm

AZB 702/1

Best.-Nr. 7 719 002 893



6 720 613 067-00.10



Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

Inhaltsverzeichnis

1	Sicherheitshinweise und Symbolerklärung	3
1.1	Sicherheitshinweise	3
1.2	Symbolerklärung	3

2	Verwendung	4
2.1	Allgemeines	4
2.2	Gas-(Wand-)kessel Brennwert	4
2.3	Kombination mit Abgaszubehören	4
2.4	Lieferumfang	5

3	Voraussetzungen	6
3.1	Anforderungen an die Abgasführung	6
3.2	Prüfen der Schachtmaße	6
3.3	Maximale Rohrlängen	6

4	Montage	7
4.1	Auflageschiene	7
4.2	Stützbogen	8
4.3	Blende	8
4.4	Abgasleitung	8
4.5	Mündungsrohr	9
4.6	Schachtabdeckung	9
4.7	Lüftungsgitter	10



1 Sicherheitshinweise und Symbolerklärung

1.1 Sicherheitshinweise

Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn diese Installationsanleitung eingehalten wird. Änderungen vorbehalten. Der Einbau muss von einem zugelassenen Installateur erfolgen. Zur Montage des Gerätes ist die entsprechende Installationsanleitung zu beachten.

Gefahr bei Abgasgeruch

- ▶ Gerät ausschalten.
- ▶ Fenster und Türen öffnen.
- ▶ Zugelassenen Fachbetrieb benachrichtigen.

Aufstellung, Umbau

- ▶ Gerät nur durch einen zugelassenen Fachbetrieb aufstellen oder umbauen lassen.
- ▶ Abgasführende Teile nicht ändern.
- ▶ **Bei raumluftabhängigem Betrieb:** Be- und Entlüftungsöffnungen in Türen, Fenstern und Wänden nicht verschließen oder verkleinern. Bei Einbau fugendichter Fenster Verbrennungsluftversorgung sicherstellen.

1.2 Symbolerklärung



Sicherheitshinweise im Text werden mit einem Warndreieck gekennzeichnet und grau hinterlegt.

Signalwörter kennzeichnen die Schwere der Gefahr die auftritt, wenn die Maßnahmen zur Schadensverminderung nicht befolgt werden.

- **Vorsicht** bedeutet, dass leichte Sachschäden auftreten können.
- **Warnung** bedeutet, dass leichte Personenschäden oder schwere Sachschäden auftreten können.
- **Gefahr** bedeutet, dass schwere Personenschäden auftreten können. In besonders schweren Fällen besteht Lebensgefahr.



Hinweise im Text werden mit nebenstehendem Symbol gekennzeichnet. Sie werden durch horizontale Linien ober- und unterhalb des Textes begrenzt.

Hinweise enthalten wichtige Informationen in solchen Fällen, in denen keine Gefahren für Mensch oder Gerät drohen.



2 Verwendung

2.1 Allgemeines

Das Schachtzubehör AZB 702/1 dient zur Ableitung von Abgasen durch einen senkrechten Schacht. Das Schachtzubehör AZB 702/1 wird zusammen mit dem Abgaszubehör AZB 700/1 eingesetzt, mit dem das Abgas von Junkers Gas-(Wand-)kesseln Brennwert gesammelt wird.

Informieren Sie sich vor Einbau des Heizgeräts und der Abgasführung bei der zuständigen Baubehörde und beim Bezirks-Schornsteinfegermeister, ob Einwände bestehen.

Die Oberflächentemperatur kann 85 °C übersteigen. Die Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen gemäß den einschlägigen Vorschriften (LBO, FeuVo) sind einzuhalten.

Anordnung von Reinigungsöffnungen:

- Bei zusammen mit der Gasfeuerstätte geprüften Abgasführungen bis 4 m Länge ist eine Reinigungsöffnung ausreichend.
- Die untere Reinigungsöffnung des senkrechten Abschnitts der Abgasleitung darf wie folgt angeordnet werden:

im senkrechten Teil der Abgasanlage direkt oberhalb der Einführung des Verbindungsstücks

oder

seitlich im Verbindungsstück höchstens 0,3 m entfernt von der Umlenkung in den senkrechten Teil der Abgasanlage

oder

an der Stirnseite eines geraden Verbindungsstückes höchstens 1 m entfernt von der Umlenkung in den senkrechten Teil der Abgasanlage.

- Abgasanlagen, die nicht von der Mündung aus gereinigt werden können, müssen eine weitere obere Reinigungsöffnung bis zu 5 m unterhalb der Mündung haben. Senkrechte Teile von Abgasleitungen, die eine Schrägführung größer 30° zwischen der Achse und der Senkrechten aufweisen, benötigen in einem Abstand von höchstens 0,3 m zu den Knickstellen Reinigungsöffnungen.
 - Bei senkrechten Abschnitten kann auf die obere Reinigungsöffnung verzichtet werden, wenn:
der senkrechte Teil der Abgasanlage höchstens einmal bis zu 30° schräggeführt (gezogen) wird
- und**
- die untere Reinigungsöffnung nicht mehr als 15 m von der Mündung entfernt ist.
- Reinigungsöffnungen so einbauen, dass sie möglichst leicht zugänglich sind

2.2 Gas-(Wand-)kessel Brennwert

Das AZB 702/1 ist mit folgenden Gas-(Wand-)Kesseln Brennwert einsetzbar:

Gas-Wandkessel Brennwert		
ZSB 14-3 A	ZSB 22-3 A	ZBR 28-3 A
ZSBR 16-3 A	ZSBR 28-3 A	
ZBR 16-3 A	ZBR 42-3 A	
ZSBE 16-3 A	ZSBE 28-3 A	
Kompaktheizzentrale Brennwert		
ZBS 16/83-2 MRA	ZBS 22/120-2 MRA	
ZBS 30/150-2 MRA		
Gaskessel Brennwert		
KBR 3-16 A	KBR 5-16 A	KBR 7-30 A
KBR 11-30 A	KBR 11-42 A	KBR 14-42 A
KSBR 3-16 A	KSBR 5-16 A	KSBR 7-30 A
KSBR 11-30 A		

Tab. 1

2.3 Kombination mit Abgaszubehören

Das AZB 702/1 kann mit folgenden Abgaszubehören kombiniert werden:

AZB	Bezeichnung	Best.Nr.
700/1	Grundpaket für Abgaskaskade für zwei Geräte	7 719 002 891
701/1	Erweiterungspaket für ein Gerät	7 719 002 892
713/1	Abstandshalter für Ø 125 mm	7 719 002 898
718/1	Verlängerung Ø 125 mm, 1000 mm	7 719 002 896
719/1	Bogen 15°, Ø 125 mm	7 719 002 894
720/1	Revisions-T-Stück Ø 125 mm mit Deckel	7 719 002 897
724/1	Bogen 30°, Ø 125 mm	7 719 002 895
934	Bogen 90°, Ø 125 mm	7 719 003 327

Tab. 2

2.4 Lieferumfang

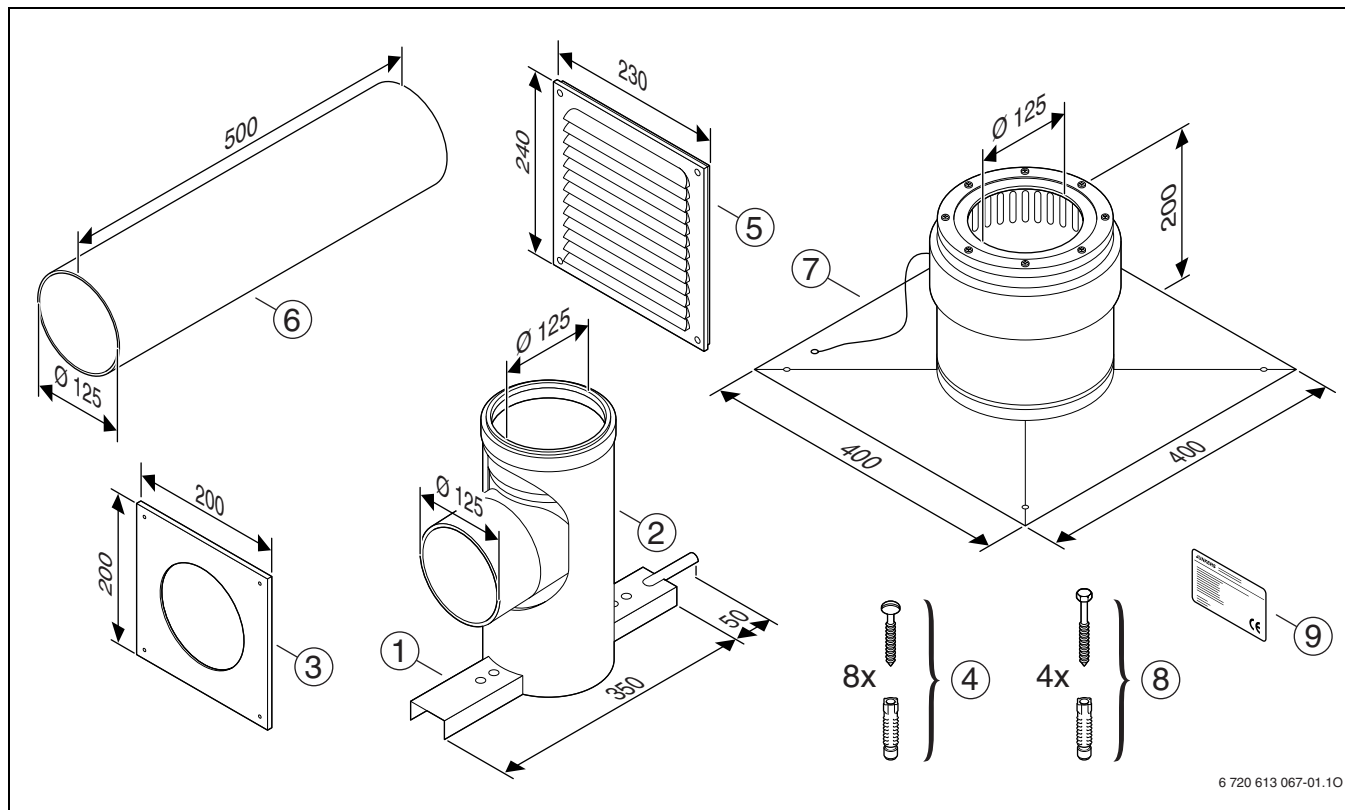


Bild 1

- 1 Auflageschiene
- 2 Stützbogen Ø 125 mm
- 3 Blende Ø 125 mm
- 4 Schrauben DIN 96 – 4 × 35 mit Dübel S6
- 5 Lüftungsgitter
- 6 Mündungsrohr
- 7 Schachtabdeckung
- 8 Schrauben DIN 571 – M6 × 60 – VA mit Dübel U8
- 9 Typschild

 UNIDOMO®

3 Voraussetzungen

3.1 Anforderungen an die Abgasführung

- An die Abgasleitung im Schacht darf nur eine Feuerstätte angeschlossen werden.
- Wenn die Abgasleitung in einen bestehenden Schacht eingebaut wird, müssen eventuell vorhandene Anschlussöffnungen baustoffgerecht und dicht verschlossen werden.
- Der Schacht muss aus nichtbrennbaren, formbeständigen Baustoffen bestehen, und eine Feuerwiderstandsdauer von mindestens 90 Minuten haben. Bei Gebäuden mit geringer Höhe genügt eine Feuerwiderstandsdauer von 30 Minuten.
- Eine Reinigung des Schachts ist nicht erforderlich.

3.2 Prüfen der Schachtmaße

Vor der Installation der Abgasleitung

- ▶ Prüfen, ob der Schacht die zulässigen Maße für den vorgesehenen Einsatzfall einhält. Wenn die Maße $a_{\min}$ oder $D_{\min}$ **unterschritten werden**, ist die Installation **nicht zulässig**. Die maximalen Schachtmaße dürfen **nicht überschritten** werden, da sonst das Abgaszubehör im Schacht nicht mehr fixiert werden kann.

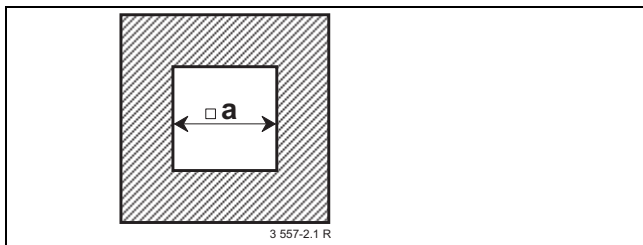


Bild 2 Rechteckiger Querschnitt

$a_{\min}$	$a_{\max}$
140 mm	300 mm

Tab. 3

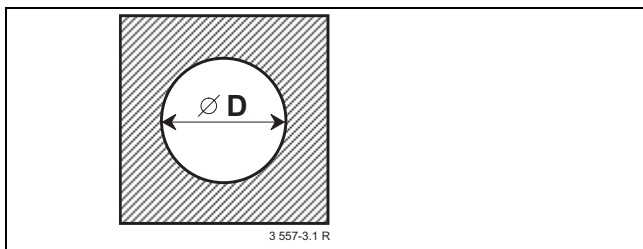


Bild 3 Runder Querschnitt

$D_{\min}$	$D_{\max}$
150 mm	300 mm

Tab. 4

3.3 Maximale Rohrlängen

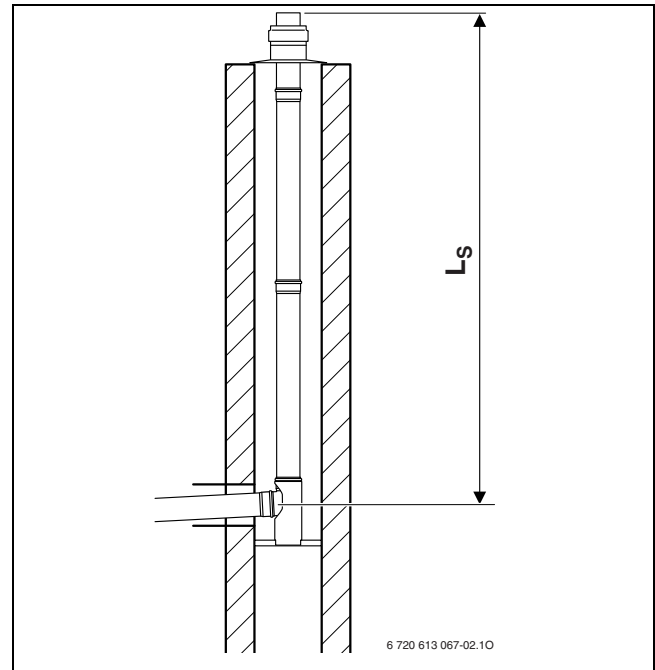


Bild 4

Die maximale senkrechte Länge des Abgasrohrs ist abhängig von der Leistung der Heizgeräte und der Anzahl der Umlenkungen im Abgasrohr. Für eine gerade Abgasrohrführung ohne Umlenkungen gelten folgende Rohrlängen:

gesamte Nennwärmeleistung	L_s
$\leq 100 \text{ kW}$	$\leq 30 \text{ m}$
$> 100 \text{ kW}$	$\leq 28 \text{ m}$

Tab. 5

Verwendung von Rohrbögen

Außer dem Stützbogen im Schacht dürfen insgesamt maximal drei weitere Bögen 90° verwendet werden. Anstelle eines Bogens 90° können zwei Bögen 45° eingesetzt werden.

Beim Einsatz von Bögen reduziert sich die maximale senkrechte Länge um folgende Werte:

- Bögen in der waagerechten Abgasleitung:
 - pro 90° -Bogen: 1,0 m
 - pro 45° -Bogen: 0,5 m
- Bögen im senkrechten Abgasrohr:
 - je zwei 15° -Bögen: 0,5 m
 - je zwei 30° -Bögen: 0,5 m

4 Montage

- Die waagerechte Verbrennungsluft-/Abgasleitung zum Schacht mit einer Steigung von 3° (= 5,2 %, 5,2 cm pro Meter) in Abgasströmungsrichtung verlegen.
- ▶ Abgaszubehör bis zum Anschlag in der Muffe ineinanderschieben.
- ▶ Verlängerungsrohre, Bögen und Revisions-T-Stücke im Schacht müssen mit Abstandshalter AZB 713/1 versehen werden.

4.1 Auflageschiene (→ Bild 1, [1], Seite 5)

- ▶ Durchbruch für Abgasführung vom Aufstellraum zum Schacht nach örtlichen Gegebenheiten herstellen. Den Mauerdurchbruch so groß ausführen, dass ausreichend Platz für die Montage vorhanden ist.
- ▶ Mittig vom Durchbruch Im Schacht ein Loch für die Auflageschiene bohren ($\varnothing$ 10 mm, Tiefe 60 mm).

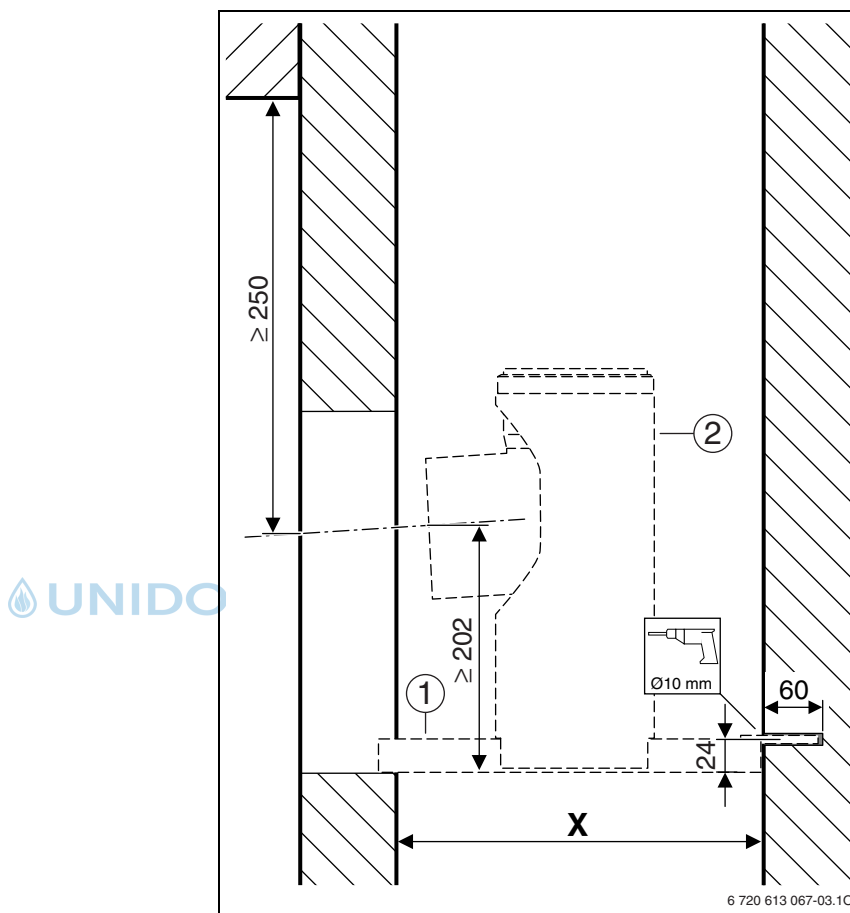


Bild 5

- 1 Auflageschiene
- 2 Stützbogen $\varnothing$ 125 mm

- ▶ Auflageschiene in den Schacht einsetzen.
- ▶ Mauerdurchbruch ggf. im unteren Bereich soweit zumauern, dass die Auflageschiene waagrecht auf dem Schachtrand aufliegt. Überstehenden Teil der Auflageschiene absägen.

4.2 Stützbogen (→ Bild 1, [2], Seite 5)

- ▶ Stützbogen auf die Auflageschiene aufsetzen.
- ▶ Stützbogen mittig im Schacht ausrichten.

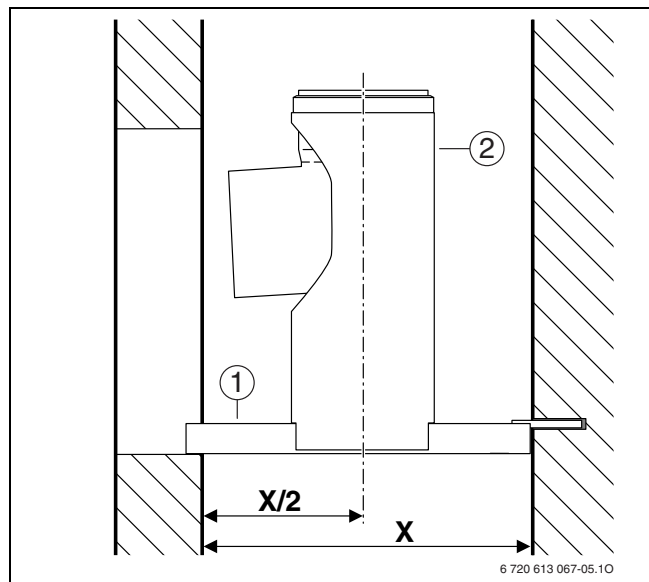


Bild 6

- 1 Auflageschiene
- 2 Stützbogen Ø 125 mm

4.3 Blende (→ Bild 1, [3], Seite 5)

- ▶ Sammelrohrverlängerung (AZB 700/1) in Stützbogen einstecken.
- ▶ Blende über Sammelrohrverlängerung bis zur Schachtwand schieben und Bohrlöcher anzeichnen.
- ▶ Löcher Ø 6 mm bohren.
- ▶ Blende mit Dübeln [4] und Schrauben [4] montieren.

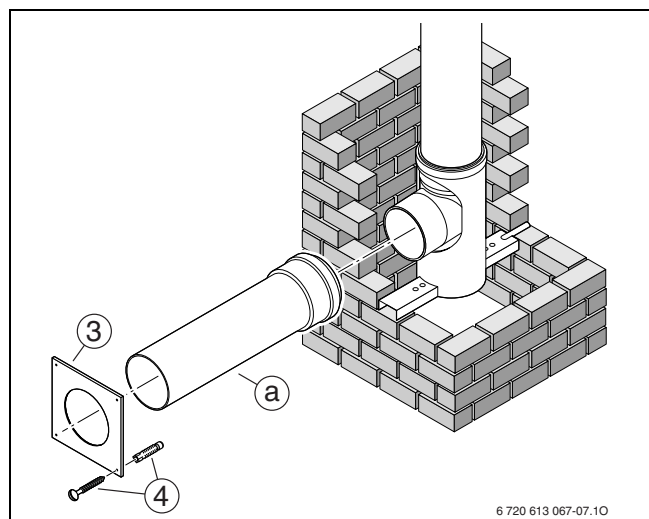


Bild 7

- 3 Blende
- 4 Schrauben DIN 96 – 4 × 35 mit Dübel S6
- a Sammelrohrverlängerung Ø 125 mm (AZB 700/1)

- ▶ Typschild [9] in der Nähe der Schachteinführung anbringen.

4.4 Abgasleitung

Die Abgasleitung im Schacht wird vom Stützbogen bis zum Mündungsrohr mit folgenden Abgaszubehören erstellt:

AZB	Bezeichnung	Best.Nr.
718/1	Verlängerung Ø 125 mm, 1000 mm	7 719 002 896
719/1	Bogen 15°, Ø 125 mm	7 719 002 894
720/1	Revisions-T-Stück Ø 125 mm mit Deckel	7 719 002 897
724/1	Bogen 30°, Ø 125 mm	7 719 002 895
934	Bogen 90°, Ø 125 mm	7 719 003 327

Tab. 6

- ▶ Geeignetes Seil mit Haken am untersten Abgaszubehör einhängen. Seil immer leicht auf Zug halten, damit der Haken nicht aushängt.
- ▶ Abgaszubehör am Seil in den Schacht einführen.
- ▶ Abgasleitung am Seil soweit in den Schacht ablassen, bis das nächste Abgaszubehör eingesteckt werden kann. Dabei jedes Abgaszubehör mit Abstandshalter (AZB 713/1) versehen.
- ▶ An geeigneter Stelle Revisions-T-Stück (AZB 720/1) montieren. Dabei die Prüföffnung so ausrichten, dass sie leicht zugänglich ist.
- ▶ Zum Einbau den Deckel des Revisions-T-Stücks abnehmen.
- ▶ Notwendige Umlenkungen im Schacht mit 15°-Bogen (AZB 719/1) bzw. 30°-Bogen (AZB 724/1) ausführen.



Möglichst nahe hinter jeder Umlenkung muss ein weiteres Revisions-T-Stück (AZB 720/1) montiert werden.

- ▶ Weitere Abgaszubehöre nach und nach auf die Abgasleitung stecken und dabei Abgasleitung solange am Montageseil ablassen, bis das unterste Abgaszubehör auf der Muffe des Stützbogens aufliegt.



Die Muffe des zuletzt montierten Abgaszubehörs muss 295 bis 315 mm unter dem Schachtabschluss enden.

- ▶ Seil aushängen und Abgasleitung in die Muffe des Stützbogens stecken.

4.5 Mündungsrohr (→ Bild 1, [6], Seite 5)

- Mündungsrohr in die Muffe des zuletzt montierten Abgaszubehörs stecken.



Das Mündungsrohr muss 250 bis 270 mm über den Schachtabschluss überstehen.

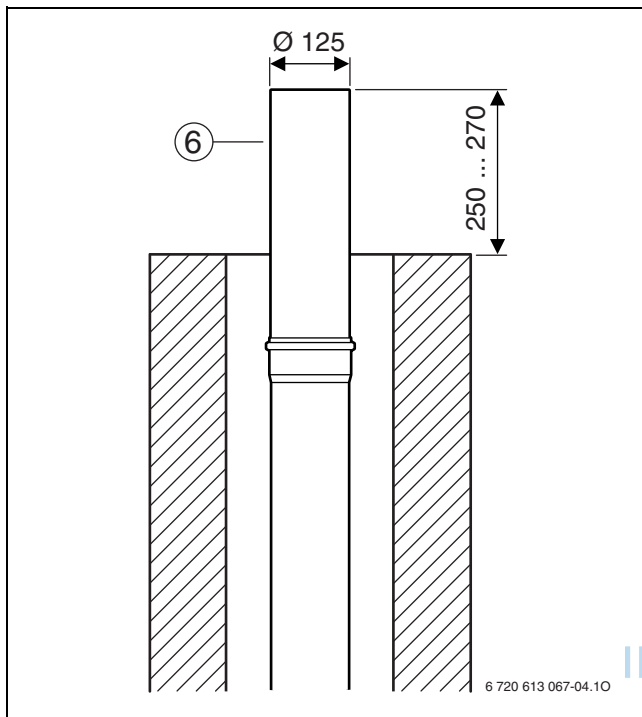


Bild 8

6 Mündungsrohr

4.6 Schachtabdeckung (→ Bild 1, [7], Seite 5)

- Befestigungspunkte auf Schachtabschluss anzeichnen und bohren.
- Schachtabdeckung über Mündungsrohr [6] schieben und auf Schachtabschluss ausrichten.
- Schachtabschluss mit Dübeln [8] und Schrauben [8] befestigen. Dabei Sicherungsseil des abnehmbaren Oberteils mit einer der Schrauben befestigen.

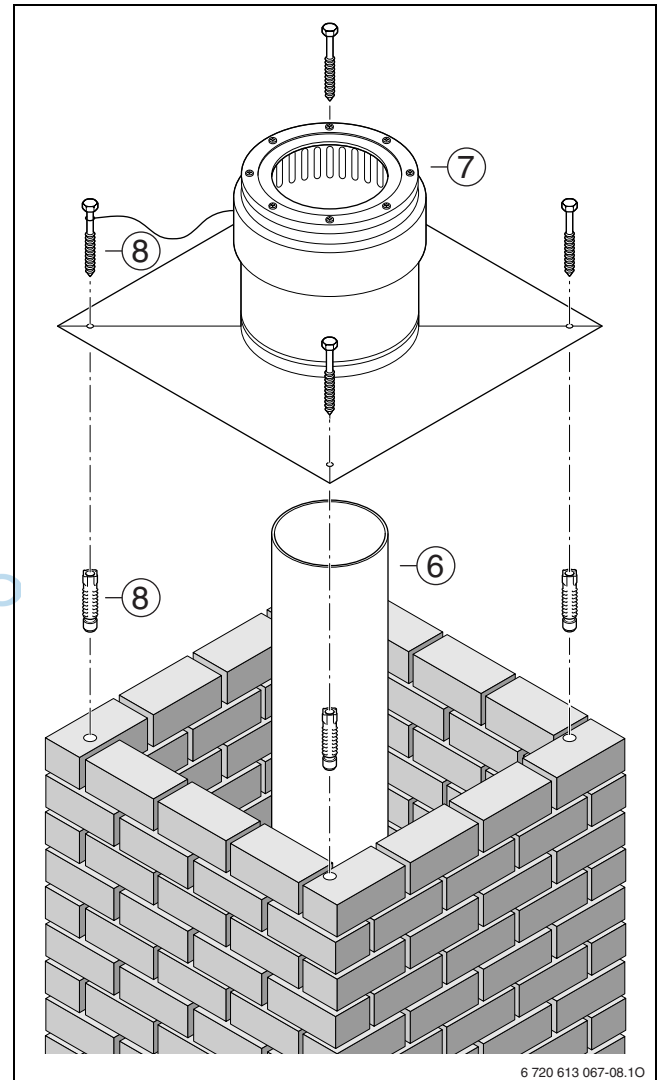


Bild 9

- 6 Mündungsrohr
- 7 Schachtabdeckung
- 8 Schrauben DIN 571 – M6 × 60 – VA mit Dübel U8

4.7 Lüftungsgitter (→ Bild 1, [5], Seite 5)

- Für die Hinterlüftung des Schachts einen Mauerdurchbruch möglichst weit unten im Schacht nach örtlichen Gegebenheiten herstellen (185 mm × 208 mm).
- Befestigungspunkte anzeichnen und bohren.
- Lüftungsgitter mit Dübeln [4] und Schrauben [4] so auf den Mauerdurchbruch montieren, dass die Lüftungsschlitze nicht verdeckt werden.

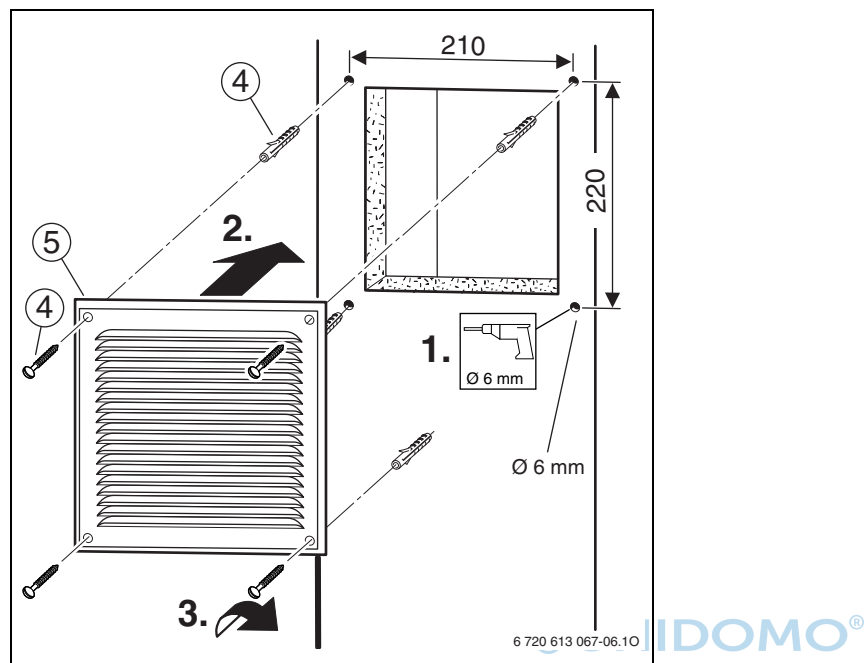


Bild 10

- 4 Schrauben DIN 96 – 4 × 35 mit Dübel S6
- 5 Lüftungsgitter

Notizen





Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESSMANN



 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



Individuelle Beratung



Kostenloser Versand



Hochwertige Produkte



Komplettpakete



Über 15 Jahre Erfahrung



Markenhersteller

Wie Sie uns erreichen...

DEUTSCHLAND

BBT Thermotechnik GmbH

Junkers Deutschland
Postfach 1309
D-73243 Wernau
www.junkers.com

Technische Beratung/ Ersatzteilberatung

Telefon (0 18 03) 337 330*

Info-Dienst (Für Informationsmaterial)

Telefon (0 18 03) 337 333*
Telefax (0 18 03) 337 332*
Junkers.Infodienst@de.bosch.com

Innendienst Handwerk/ Schulungsannahme

Telefon (0 18 03) 337 335*
Telefax (0 18 03) 337 336*
Junkers.Handwerk@de.bosch.com

Kundendienstannahme (24-Stunden-Service)

Telefon (0 18 03) 337 337*
Telefax (0 18 03) 337 339*
Junkers.Kundendienstauftrag@de.bosch.com

Extranet-Support

hilfe@junkers-partner.de

* alle Anrufe 0,09 Euro/min aus dem deutschen Festnetz, abweichende Mobilfunkpreise



ÖSTERREICH

Robert Bosch AG

Geschäftsbereich Thermotechnik
Hüttenbrennergasse 5
A-1030 Wien
Telefon (01) 7 97 22-80 21
Telefax (01) 7 97 22-80 99
junkers.rbos@at.bosch.com
www.junkers.at

Kundendienstannahme (24-Stunden-Service)

Telefon (08 10) 81 00 90
(Ortstarif)

SCHWEIZ

Vertrieb:

Tobler Haustechnik AG

Steinackerstraße 10
CH-8902 Urdorf

Service:

Sixmadun AG

Bahnhofstrasse 25
CH-4450 Sissach
info@sixmadun.ch
www.sixmadun.ch

Servicenummer

Telefon 0842 840 840

